

<b>Zeitschrift:</b>	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
<b>Herausgeber:</b>	Bauen + Wohnen
<b>Band:</b>	18 (1964)
<b>Heft:</b>	8: Universitäten und technische Hochschulen = Universités et académies polytechniques = Universities and schools of technology
<b>Rubrik:</b>	Hinweise

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

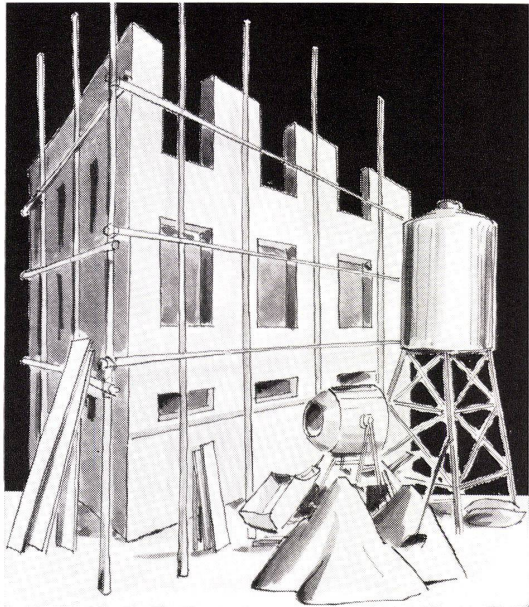
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Für Neubauten genormte Küchenkombinationen!

**Bewährte Grundlage** der METALL ZUG Küchenkombinationen ist die Norm 55 / 60 / 90.

**Wichtige Besonderheit** der METALL ZUG Küchenkombinationen sind die im Doppelfalz hergestellten und daher aussergewöhnlich stabilen Türen. Ihre Innenauskleidung mit Schaumstoff wirkt lärmisierend.

**Exklusiver Vorzug** der METALL ZUG Küchenkombinationen ist ihre Oberfläche: ein bei hoher Temperatur eingebrannter Acrylharzlack bewirkt höchste Haft-, Kratz- und Abriebfestigkeit sowie Fett- und Laugenbeständigkeit (unempfindlich gegen synthetische Waschmittel).

Zur wohldurchdachten Ausführung gehört auch die gefällige Präsentation; sie wird durch die gediegene Linie des neuen METALL ZUG Elektroherdes mit dem extra geräumigen Backofen vorteilhaft unterstrichen.



Verlangen Sie Prospekte oder Beratung  
durch die

**METALLWARENFABRIK ZUG**  
Tel. 042 / 4 01 51

## Wettbewerbe

### Entschiedene Wettbewerbe

#### Schulanlage Nägelismoos in Kloten

Unter den Projektaufträgen, welche die Schulgemeinde Kloten an zehn Architekten erteilt hatte, haben die als Fachexperten bestimmten Architekten Dr. E.R. Knupfer und Werner Stücheli, beide in Zürich, das Projekt der Architekten H. Hertig und W. Hertig und R. Schoch, Zürich, zur Weiterbearbeitung empfohlen.

#### Primarschulhaus mit Abschlußklasse in Herdern TG

43 Projekte wurden rechtzeitig eingereicht. Ergebnis:

1. Preis Fr. 5000.- mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung: Peter Thomann, in Büro M. Kasper, P. Thomann und H. Boßhard, Zürich; 2. Preis Fr. 3500.-: Armin M. Etter, Zürich; 3. Preis Fr. 2300.-: Hans Rudolf Keller, in Architekturbüro Venosta und Baviera, Zürich; 4. Preis Fr. 2000.-: Karl Häberli, Mitarbeiter J. Gundlach, Bischofszell; 5. Preis Fr. 1200.-: Urs P. Meyer, René Huber, Frauenfeld; Ankauf Fr. 900.-: Peter Disch, Zürich, Ankauf Franken 600.-: Müller und Nietlisbach, Zürich; Ankauf Fr. 500.-: Plinio Haas, Arbon.

#### Evangelisches Pfarrhaus und Quartier-Kirchgemeinde- haus «Waldeg» in Arbon

Beschränkter Projektwettbewerb unter sieben eingeladenen Architekten. Das Preisgericht (Fachleute Rudolf Stuckert, Kant.-Baumeister, Frauenfeld, und Hanspeter Nüesch, Sankt Gallen) fällte folgenden Entscheid: 1. Preis Fr. 1300.- mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung: Jörg Affolter, Romanshorn; 2. Preis Fr. 1200.-: Hansjörg Litscher, Arbon; 3. Preis Fr. 1000.-: Architekturbüro Adorni und Gisel, Arbon; 4. Preis Fr. 500.-: F. Bereuter, Rorschach.

Außerdem erhält jeder Teilnehmer die feste Entschädigung von Franken 600.-.

#### Erweiterungsbauten der Gewerbeschule Thun

Es sind 45 Projekte eingegangen. Das Preisgericht kam zu folgendem Ergebnis:

1. Preis Fr. 7000.-: Streit und Rothen, Münsingen, Mitarbeiter Hans Müller; 2. Preis Fr. 6000.-: Felix Wyler, Bern; 3. Preis Fr. 5000.-: Giuseppe Frigerio, in Firma Bernasconi & Frigerio, Bern; 4. Preis Fr. 4500.-: Willi Althaus, Bern; 5. Preis Fr. 4000.-: Reinhold Heiz, Bern; 6. Preis Fr. 3500.-: Willy Pfister, Bern; Ankauf Fr. 2000.-:

Werner Küenzi, Bern; Ankauf Franken 1500.-: Marcel Mäder & Karl Brüggemann, Bern; Ankauf Franken 1500.-: D. Reist, Bern, Mitarbeiter F. Schmutz, Bern.

#### Schulanlage im Robersten- quartier in Rheinfelden

12 Projekte wurden eingereicht. Ergebnis:

1. Preis Fr. 4500.-: W. M. Förderer und H. Zwimpfer in Firma Förderer, Otto & Zwimpfer, Basel; 2. Preis Fr. 4250.-: Robert Frei und Erwin Moser, Aarau, Mitarbeiter F. Buser; 3. Preis Fr. 4000.-: Arthur Wyß, Rheinfelden; 4. Preis Fr. 3000.-: Franz Hauser, Rheinfelden, Mitarbeiter W. Steinacher; 5. Preis Franken 2500.-: Hächler und Pfeiffer, Aarau und Zürich, Mitarbeiter Karl Steffen; 6. Preis Fr. 1750.-: A. Barth und H. Zaugg, Schönenwerd; Ankauf Fr. 1000.-: Silvio Fumasoli, Rheinfelden.

Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der drei erstprämiierten Projekte zu einem engern Wettbewerb einzuladen. Für die Bearbeitung wird eine feste Entschädigung von je Fr. 3000.- ausgesetzt.

#### Die europäische Wohnung 1964

Der sechste von der Internationalen Genter Messe veranstaltete Wettbewerb hatte die Wohnung für eine Familie (Eltern, zwei Kinder) der mittleren Einkommensklasse zum Gegenstand. Beurteilt wurden dreißig Projekte von Architekten der sechs Länder des Gemeinsamen Marktes. In diesem Wettbewerb wurde besonderes Gewicht auf die Anwendung industrialisierter Baumethoden und Produkte gelegt. Dementsprechend wurden neben den Preissummen der Genter Messe auch verschiedene Sonderpreise von Vereinigungen und Firmen der Bauindustrie erteilt. Den ersten Preis erhielt Luc van den Broeck, Alost, Belgien. Die übrigen sieben Preisträger gehören folgenden Ländern an: Belgien (4), Deutschland (2), Frankreich (1). Die offizielle Preisübergabe wird bei der Eröffnung der diesjährigen Genter Messe am 12. September erfolgen.

## Hinweise

#### Liste der Fotografen

Photo-Göllner, Darmstadt  
Renate Gruber, Darmstadt  
Sonnenburg-Fotografi, Kopenhagen  
Strüwing-Foto, Kopenhagen  
Teigens-Fotoatelier, Oslo  
Heinz Krehl, Stuttgart  
Photo Bickon, Marburg

Satz und Druck  
Huber & Co. AG, Frauenfeld